

## Inhaltsverzeichnis des 2. Bandes

(Inhalt von Band 1 auf Seiten IX bis XII)

B. Jesus Christus und die Gottesherrschaft	1
<i>I. Der Glaube Jesu</i> .....	17
0. Die Quellen .....	17
1. Die Predigt Jesu .....	19
a) Die Nähe Gottes und der geographische Ort .....	20
b) Eschatologische Dringlichkeit und historische Zeit .....	25
c) Gottesfeindschaft und Gotteskindschaft .....	31
d) Herrschaft Gottes und Freiheit .....	41
e) Gottes unbedingte Forderung und bedingungslose Liebe .....	46
f) „Wer sein Leben verliert, der wird es finden“ .....	54
g) Der Anspruch auf göttliche Vollmacht .....	57
2. Die Selbstingabe Jesu .....	62
a) Von Galiläa nach Jerusalem .....	64
b) Biographie und Kairos .....	66
c) Gottes- und Menschengemeinschaft .....	70
d) Gehorsam und Freiheit .....	75
e) Sündlosigkeit und Vergebung .....	79
f) Das Kreuz .....	86
g) Die Gottverlassenheit des Sohnes Gottes .....	91
3. Das Ende der Wirksamkeit Jesu .....	97
a) Von Jerusalem nach Galiläa .....	99
b) Der „historische“ Jesus .....	102
c) Der entschwundene Gott und die „einsame Masse“ .....	109
d) Der Gegensatz von Freiheit und Gehorsam .....	114
e) Lehre von Christus und Jesus als Lehrer .....	119
f) Die Endgültigkeit des Todes .....	125
g) Der „Tod Gottes“ .....	128
<i>II. Gottes geistige Gegenwart in Jesus Christus</i> .....	131
0. Die Auferstehungstraditionen .....	132
1. Der Glaube .....	140
a) Erscheinungen und Gegenwart des Gekreuzigten .....	142

b) Das Eschaton in der Zeit .....	147
c) Teilhabe an Jesu Gottesverhältnis .....	152
d) Leben aus dem Grund christlicher Freiheit .....	163
e) Jesu Sieg über die Sünde und die Wirklichkeit des Lebens .....	167
f) Neues Leben gegen den Augenschein .....	174
g) Rechtfertigung Gottes? Rechtfertigung des Menschen! .....	178
2. Die Liebe .....	184
a) Jesu Grenzüberschreitung und der Raum der Liebe .....	187
b) Jesu Gegenwart und die Zeit der Liebe .....	190
c) Gemeinschaft mit Gott und den Menschen .....	193
d) Gottes Liebe in menschlicher Liebe .....	197
e) Opfer Gottes und Opfer des Menschen .....	199
f) Leben aus Liebe und Lebenshingabe .....	210
g) Gottes Liebe als Überwindung des Bösen .....	213
3. Die Hoffnung .....	216
a) Universale Partikularität .....	218
b) Zeit des Christentums oder nachchristliche Zeit .....	223
c) Herrschaft Christi und Weltherrschaft .....	231
d) Christliche Freiheit und Autonomie .....	237
e) Gottes Wille und seine Erfüllung .....	243
f) Hoffnung für dieses Leben .....	247
g) Herrschaft Christi und Trinität .....	253
 C. Das geschichtliche Leben der Christen und die Vollendung der Welt .....	263
 I. <i>Gemeinschaft im Geist und Institution</i> .....	269
1. Wort und Glaubensgemeinschaft .....	273
a) Jesus Christus und die Universalität des Glaubens .....	275
b) Apostolizität und Geschichtlichkeit der Kirche .....	283
c) Wort und Sakrament als Vermittlung von Gemeinschaft .....	291
d) Kirche als Wagnis .....	312
e) Heiligkeit und Unheiligkeit der Kirche .....	316
f) Der Geist als Lebensmacht der Kirche .....	320
g) Gottesdienst .....	322
2. Gemeinschaft der Liebe Gottes .....	328
a) Die eine Kirche und die Vielfalt der Kirchen .....	329
b) Tradition und Reform .....	337
c) Priestertum aller Gläubigen und Institution .....	339
d) Weite und Enge .....	356
e) Liebe und Recht .....	359

f) Macht und Kreuzesnachfolge .....	361
g) Gottes Liebe als Überwindung des Heilsgoismus .....	374
3. Kirche und Gesellschaft .....	378
a) Intimität und Öffentlichkeit .....	381
b) Kirchengeschichte und Weltgeschichte .....	388
c) Die Kirche und die anderen Institutionen .....	394
d) Kirche als Vermittlung von Freiheit und Dienst .....	405
e) Zwischen Ghetto und Verweltlichung .....	407
f) Das Ende der Kirche .....	416
g) Kirche und Eschaton .....	417
 <i>II. Vollendete Herrschaft der Liebe Gottes</i> .....	421
a) Auferstehung als σῶμα πνευματικόν .....	428
b) Anfang und Ende der Zeit .....	433
c) Die Gottesherrschaft als Vollendung der Welt .....	436
d) Die Vollendung „schlechthinniger Abhängigkeit“ .....	443
e) Gericht und Gnade .....	450
f) Leben ohne Tod .....	458
g) Doppelte Prädestination oder ἀποκατάστασις πάντων? .....	464
 Register .....	475
Stellen .....	475
Namen .....	483
Begriffe .....	492

# Inhaltsverzeichnis des 1. Bandes

## Einleitung

### A. Standort und Aufgabe der Glaubenslehre

#### *I. Äußere und innere Lebensbedingungen des Christentums*

1. Die säkulare Welt
2. Der religiöse Pluralismus
3. Die konfessionelle Vielfalt
4. Der Einzelne und die kirchliche Institution

#### *II. Erfahrung in Theologie und Philosophie*

1. Die Strittigkeit Gottes
2. Pluralität und Normativität
3. Philosophie und Theologie in den Konfessionen
4. Der theologische Denker und die scientific community

#### *III. Die Glaubenslehre als theologisches Fach*

1. Die Glaubenslehre und ihre Nachbardisziplinen
2. Glaubenslehre und Religionswissenschaften
3. Glaubenslehre und Konfessionskunde
4. Individuelle Rechenschaft und kirchliche Lehre

#### *IV. Die Aufgabe*

1. Übervernünftiger Glaube und vernünftige Rechenschaft
2. Bestimmung des Verhältnisses zu den anderen Religionen
3. Glaubenslehre oder Dogmatik
4. Kirchliche und öffentliche Verantwortung

#### *V. Die Quellen*

1. Bibel und gegenwärtige geistige Lage
2. Geschichte des Christentums und der anderen Religionen
3. Bekenntnisse der Kirche und der Kirchen
4. Individueller Glaube und geltende Lehre

**VI. Die Methode**

1. Rationalität und Dialektik
2. Bestimmung der Identitätskriterien im Vergleich
3. Überprüfung der konfessionellen Position
4. Perspektivität und institutionalisierter Konsens

**VII. Zum Aufbau**

1. Formales zur Systematik
2. Die religionsphilosophische Grundlegung
3. Die Hauptstücke der materialen Glaubenslehre
4. Zur Trinitätslehre
5. Gott, Mensch und Welt
6. Die Aspekte der Erfahrung

**B. Religionsphilosophische Grundlegung****I. Symbolische Erkenntnis**

1. Gegenstand und symbolischer Verweis
2. Gewissheit (Evidenz, Imagination, Gewissen)
3. Weltbild und kosmomorphe Gottessymbole
4. Menschliches Leben und anthropomorphe Gottessymbole
5. Symbol und Institution

**II. Ontologie der Relation**

1. Substanz und Relation
2. Das Selbstverhältnis des Menschen
3. Die Welt als relationaler Prozess
4. Geschichtliche Interdependenz und Freiheit
5. Ordnung und Dynamik

**III. Religiöse und areligiöse Deutung**

1. Gott als Nicht-Gegenstand
2. Gottes Gegenwart und „Selbst-verständlichkeit“
3. Geschlossenheit und Transparenz der Welt
4. Lenkung der Geschichte und Ideologie
5. Irdisches und göttliches Reich

**IV. Der Offenbarungsanspruch der Religion**

1. Offenbarung und Verborgenheit

2. Biographische Erschließungssituationen
3. Die Tiefendimension der Natur
4. Geschichtliche Umbrüche
5. Das Außerordentliche und die Institutionalisierung

**V. Die Lebensäußerungen der Religion**

1. Heilige Personen, Orte, Zeiten, Dinge
2. Frömmigkeit und ihre Gestalten
3. Naturkreislauf und Feste
4. Geschichtliche Tradition und Zukunftsorientierung
5. Institutionalität und Selbstbestimmung

**VI. Das Christentum in religionsphilosophischer Sicht**

1. Der Absolutheitsanspruch
2. Glaube und sittliches Handeln
3. Der Schöpfungsglaube und das Verhältnis zur Natur
4. Weltgeschichte und Heilsgeschichte
5. Kirche und eschatologische Vorläufigkeit

**Hauptteil****A. Schöpfung und Sünde****I. Schöpfung und Zerstörung**

1. Mensch und Welt
  - a) Freiraum und gesetzter Ort
  - b) Zeitverlauf und Augenblick
  - c) Personalität und Sachlichkeit
  - d) Freiheit und Abhängigkeit
  - e) Sein und Sollen
  - f) Leben und Tod
  - g) Die Frage nach Gott
2. Gott und Mensch
  - a) Innewohnen Gottes und Gottferne
  - b) Ursprung und Ziel
  - c) Gott als personales Gegenüber und Seinsgrund
  - d) Das Woher von Freiheit und Abhängigkeit
  - e) Der Gewährende und Fordernde
  - f) Der Leben Schaffende und Tötende
  - g) Die zwiespältige Antwort auf die Gottesfrage

3. Gott und Welt
  - a) Immanenz und Transzendenz Gottes
  - b) Ewigkeit und Zeitlichkeit
  - c) Der Ursprung des Einzelnen und des Ganzen
  - d) Der Stifter von Gesetz und Zufall
  - e) Vorsehungsglaube und menschliche Verantwortung
  - f) Schöpfung und Vernichtung
  - g) Gott als Grund und Abgrund der Welt: Theodizeefrage I

## *II. Bestimmung und Verfehlung*

1. Gott und Mensch
  - a) Gottes Ort und Verbannung
  - b) Gottes Zeit und der vergessene Gott
  - c) Frömmigkeit – Gottesbemächtigung und Gottesfeindschaft
  - d) Theonomie – Autonomie und Heteronomie
  - e) Schuld und Schicksal
  - f) Verwirktes Leben und seine Erhaltung
  - g) Der Mensch als Gott – Gott als Richter
2. Mensch und Welt
  - a) Gestalteter Raum – Übergriff und Flucht
  - b) Erfüllte Zeit – Fixierung und Versäumnis
  - c) Gemeinschaft und ihre Zerstörung
  - d) Geschaffene Freiheit – Knechtung und Willkür
  - e) Der Zwiespalt des Sollens
  - f) Leben und Töten
  - g) Macht über die Welt – Macht der Welt
3. Gott und Welt
  - a) Gottes Andringen und Gottverlassenheit
  - b) Gottes Geleit und Gericht
  - c) Vereinzelung und Gesamtzusammenhang
  - d) Sachzwänge und Instanzlosigkeit
  - e) Weltverantwortung und Weltflucht
  - f) Das Gesetz des Lebens und die Logik des Todes
  - g) Reich Gottes und Reich des Bösen: Theodizeefrage II